

TopNewsletter Nr. 5/2007 vom 14. März 2007

Langsam, aber sicher geht es los: Angesichts der frühlingshaften Temperaturen rüsten sich Reisemobiltouristen jetzt zu ihren ersten Ausfahrten. Deutschlands TopPlätze empfehlen sich mit attraktiven Veranstaltungen vor und nach Ostern für einen Besuch.

Viel zu sehen

gibt es **Nord-Ostsee-Kanal** ja meistens, schließlich passieren pro Jahr etwa 41.000 Schiffe die künstliche Wasserstraße zwischen Ost- und Nordsee, pro Tag also zirka 112. Wer sich nun die besonders tollen Pötte nicht entgehen lassen will, der ist gut beraten, die Website der Tourist-Info Nord-Ostsee-Kanal aufzurufen, denn unter www.tinok.de gibt es als Download eine Liste der **Traumschiffe**, die von Mai bis Oktober den Kanal befahren werden. Wie schwimmende Paläste gleiten die Kreuzfahrer majestätisch durch die schleswig-holsteinischen Wiesen, strahlend weiß bei Tag, festlich erleuchtet in der Dunkelheit. Die schwimmenden Träume hautnah zu erleben, sie zum Greifen nah zu empfinden, ist immer wieder attraktiv und faszinierend. Einen Logenplatz bietet die Schiffsbegrüßungsanlage an der Schwebefähre von **Rendsburg** direkt unter der 2,6 Kilometer langen Eisenbahnhochbrücke. Hier werden alle vorbeifahrenden Schiffe vorgestellt und mit dem Dippen ihrer Flagge und Spielen ihrer Nationalhymne begrüßt – und der **TopPlatz** am Rendsburger Stadtsee ist ja bekanntlich nicht allzu weit entfernt.

Der Startschuss für einen neuen TopPlatz

ertönt jetzt auch im schönen **Waren (Müritz)**. Am Ostersonntag, den 8. April, eröffnen Wolfgang Neumann und Heiko Thomä ihren neuen Stellplatz neben dem Campingpark Kamerun. Wie es sich gehört, mit einem kleinen Fest, bei dem es wahrscheinlich eine **Sau vom Spieß** geben wird. Das weitgehend naturbelassene Gelände zwischen der Müritz und dem Campingplatz präsentiert sich nunmehr in neuer Ordnung: Genau 32 Parzellen im großzügigen Format 8 x 10 Meter stehen Reisemobilfahrern jetzt zur Verfügung, die allesamt mit Stromanschlüssen ausgestattet sind. Ebenso verlockend: Die Stellplätze grenzen direkt an die **Müritz**, nur ein Grüngürtel trennt den Bereich vom See. Und zwischen beiden verläuft der Müritz-Radwanderweg, der die Gäste des Stellplatzes im Nu in das Zentrum der Stadt befördert. Anfang April beginnen dann auch die Bauarbeiten an dem neuen Empfangs- und Sanitärgebäude neben dem Stellplatz. Doch das sollte niemanden beunruhigen: Sobald die Arbeiten hörbar werden, werden die Stellplatzbetreiber sie beenden, die Eröffnung des Hauses ist erst für den Herbst vorgesehen. Einzelheiten zum Stellplatz auf der Website www.campingtour-mv.de.

Märchenhaft präsentiert

sich ab Ostern auch **Bad Sooden-Allendorf**, und das dürfte vor allem Familien mit Kindern oder Enkelkindern das Herz erwärmen. Der Kurort im Werratal erlebt von Ostersonntag (8. April) bis zum 13. April die **13. Märchenwoche**. Das Programm hat es in sich: Die Innenstadt ist märchenhaft dekoriert, Frau Holle schüttelt täglich die Betten aus, Märchenerzähler versetzen große und kleine Besucher in die bunte Sagenwelt. Außerdem schnauft der Märchenexpress durch den Ort, findet am 14. und 15. April ein Märchen- und Kleinhandwerkermarkt statt. Am Sonntag markiert ein Märchenfestzug den Höhe- und Endpunkt der Festwoche. Details: www.maerchenwoche.de. Als Ausgangspunkt für Reisemobilisten empfiehlt sich der TopPlatz auf der Werrainsel.

Einen richtig guten Grund zum Feiern

hat in diesem Jahr unser Partner **Hymer**. Vor genau 50 Jahren nämlich entschloss sich Firmenchef Erwin Hymer, eine Serienproduktion von Wohnwagen zu beginnen. Aus dem lokalen Handwerksbetrieb entstand dann in den folgenden 50 Jahren ein global agierender Konzern, Bad Waldsee entwickelte sich von einem beschaulichen Kurort zum Mekka eines echten Caravaning-Imperiums. Das **50-jährige Firmenjubiläum** will Hymer gemeinsam mit seinen Kunden feiern – im Laufe des Jahres finden jeweils monatlich in Kooperation mit den Hymer-Handelspartnern spezielle Geburtstagsaktionen statt. Ein besonderes Fest steigt bei allen Hymer-Handelspartnern am Wochenende vom 19. bis zum 22. April. Bei diesen **Hymer-Geburtstagspartys** werden nicht nur erstmalig die Sondermodelle vorgestellt, unter anderem ein B 514 SL Gold Edition, die Kunden werden vor Ort auch mit Geburtstagsüberraschungen empfangen.

Mit dabei bei den Feierlichkeiten ist mit dem **Caravaninghaus schaffer-mobil** auch der TopPlatz-Partner in **Dresden**. Und noch einige andere Termine sollten sich Deutschlands Reisemobilfahrer vormerken: Die zentrale Geburtstagsparty steigt vom 22. bis zum 26. Juni im Europa-Park in Rust bei Freiburg. Wer an diesem Tag verhindert ist, sollte während des Caravan-Salons in Düsseldorf den Hymer-Stand in der Halle 17 besuchen – zahlreiche Überraschungen warten auf die Besucher. Den Höhepunkt erreichen die Feierlichkeiten in gut einem Jahr: Im Mai 2008 steigt in Bad Waldsee und Umgebung ein Mega-Event. Eine Jubiläumsbroschüre und weitere Einzelheiten zu den Geburtstagsfeiern und zur Firmenhistorie stehen im Internet unter www.hymerwird50.de.

Auf einem Bein

kann man nicht stehen, heisst es ja so schön, und daher organisiert die Tourist-Info der Gemeinde **Detern** nach dem Boßelseminar Ende März am letzten April-Wochenende gleich noch ein zweites **Reisemobiltreffen**. Schauplatz ist wieder der TopPlatz an der Jümme, und als Gästebetreuer grüßen auch vom 27. bis zum 29. April wieder Mathilde und Manfred Klinkenberg. Das Programm kombiniert Wanderungen und Radtouren mit den Attraktionen des ländlichen Raums: Es geht vom Stellplatz zum Wasserpark Hasselt, ins Melkhuske und zur Kurbelfähre. Und natürlich kommt die Gemütlichkeit dabei nicht zu kurz: Bei gemeinsamen Grillabenden am Stellplatz ist gute Stimmung garantiert. Die Gebühr beträgt 19,50 Euro pro Person, weitere Informationen und Anmeldungen bei der Tourist-Info Detern, Telefon 0 49 57/7 11, www.detern.de.

Ein großes Herz

zeigt mit der **Truma Gerätetechnik GmbH & Co KG** ein TopPlatz-Partner der ersten Stunde. Die Firma aus Putzbrunn bei München stiftete der **Jugendhilfeeinrichtung Schloss Zinneberg**, einem Heim mit Ausbildungsstätte, Schule und heilpädagogischer Tagesstätte für Mädchen und jungen Frauen, kürzlich **10.000 Euro**. Betreut werden die Mädchen von den Ordensschwwestern vom Guten Hirten, die es sich Hauptaufgabe machen, Hilfe für in Not geratene Mädchen und junge Frauen zu leisten. Die Truma-Spende finanziert die Ganztagesbetreuung für Schülerinnen und Schüler mit. Diese erhalten dort Hilfe, um Lernrückstände aufzuholen und so eine bessere Qualifikation für den Berufseinstieg zu erreichen. Ein großes Dankeschön geht dabei auch an alle Truma-Kunden, die durch den Verzicht auf Weihnachtsgeschenke zu der Spende beigetragen haben. Mehr zu dem Unternehmen auf der Website www.truma.com.